

	<p>Object: CIL XV 4377 δ, Zinkograph</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Collection: Klischees</p> <p>Inventory number: KL0000635</p>
--	---

Description

Zinkograph zu CIL XV 4377 δ . Die Zinkplatte ist mit 7 Nägeln auf dem Holz befestigt. Oberfläche und Profile zeigen die in das Holz eingedrungene Druckfarbe.

Auf der Vorderseite sind in der rechten oberen Hälfte der Zinkplatte rote Farbreste vorhanden.

Auf der Rückseite, die zudem Klebereste zeigt, ist mit Bleistift "XV 4377" notiert. Die Zahl bezeichnet die CIL-Nummer.

Auf je einer der langen und schmalen Profilseiten ist in Schwarz "WE. 68" notiert. Die Zahl bezeichnet die Inventarnummer der Amphore in Rom.

Mit dem Zinkographen wurde Formularteil δ einer Aufschrift auf einer südspanischen Ölamphore der Form Dressel 20 im Druck wiedergegeben.

Basic data

Material/Technique:	Holz; Zink / Zinkographie
Measurements:	Länge: 9,6 cm, Höhe: 2,2 cm, Breite: 3,6 cm

Events

Template creation	When	1899
	Who	Heinrich Dressel (1845-1920)

	Where	Berlin
Printing plate produced	When	1899
	Who	Verlag Georg Reimer
	Where	Berlin

Keywords

- Printing technique
- Relief printing
- Stereotype
- Zincography

Literature

- Dressel, Heinrich (1899): *Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I.* Berlin, Nr. 4377